

21.08.2019

LKW-Durchfahrtsverbot Stadtgebiet Köln

Sehr geehrte Damen und Herren,

gestern erhielten wir die Information der Stadt Köln bezüglich der Umsetzung einer LKW -Fahrverbotszone im Stadtgebiet Köln mit Start zum 22.08.2019.

Aktuell wird seitens Wirtschaft und Logistikverbänden eine Ausnahme der B51 (Rheinuferstrasse) gefordert, welche derzeit eine Hauptachse für den LKW-Verkehr von und zum Hafen Köln-Niehl darstellt.

Ohne die Freigabe der Rheinuferstrasse werden Ausweichrouten in die südlichen und östlichen Gebiete unseres Terminals genutzt werden müssen. Hierbei ergeben sich pro Gestellung bis zu 50 Mehrkilometer.

Durch den Einkauf zusätzlicher Trucking Kapazitäten stellen wir trotzdem sicher, dass bestehende Buchungen gemäß den Vorgaben abgewickelt werden.

Wir erwarten für Mitte September eine entsprechende Entscheidung, ob bzw. welche Sonderregelungen für den kombinierten Verkehr akzeptiert werden. Daraus ergibt sich dann, ob weiterhin Ausweichrouten mit großen Umwegen genutzt werden müssen. Sollten dauerhaft Umwege gefahren werden müssen, behalten wir uns vor, dann noch einmal zwecks der Abrechnung von Mehrkosten auf Sie zuzukommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Traffic ban for trucks city area Cologne

Dear Ladies and Gentlemen.

yesterday we received an information from the city of Cologne announcing a traffic ban for trucks within the city limits of Cologne as of August 22nd, 2019.

Currently, the economy and logistics associations are requesting an exception for the B51 (Rheinuferstrasse), which is actually a main transport axis for truck traffic from and to the port of Cologne-Niehl.

Without the release of the Rheinuferstrasse, alternative routes to the southern and eastern areas of our terminal must be used. This results in up to 50 extra kilometers.

By purchasing additional trucking capacities, we can nevertheless ensure that existing orders are processed in accordance with the specifications.

We expect a corresponding decision in mid-September as to whether and which special regulation for combined transport can be accepted. This then determines whether alternative routes with large detours must continue to be used. Should detours have to be made for a longer period, we reserve the right to charge the additional costs.

Thank you for your understanding.

Ihr/Your neska INTERMODAL Team
www.neska-intermodal.eu